

IMPRESSUM

IG Metall Krefeld  
Ostwall 29, 47798 Krefeld  
Telefon 02151 81 63-30, Fax 02151 8163-40  
krefeld@igmetall.de, igmetall-krefeld.de  
Redaktion: Ralf Claessen (verantwortlich)

Stadtrundgang

Mühlhoff zeigt Flagge für Europa

Vor dem Unternehmen in Uedem weht eine Europa-Fahne. Eine Idee, die Schule machen sollte ...

Ein klares äußerliches Statement zum Standort und zur Europäischen Gemeinschaft: Vor dem Verwaltungsbäude des Automobilzulieferers Mühlhoff Umformtechnik in Uedem weht neben der Unternehmensflagge nun auch eine Europafahne. Initiator war der Geschäftsführer des Unternehmens, Uwe Rautzenberg. Ein Beispiel, das Schule machen sollte! Für die Geschäftsstelle haben wir zwei Europafahnen angeschafft, die wir wochenweise zum »Probefliegen« gegen ein Foto verleihen. Mitmacher, bitte in der Gestaltungsstelle melden!



Nachahmer gesucht: Bei Mühlhoff weht die Europa-Flagge schon.

Siemens kündigt Personalabbau an

Nach Aufsichtsrat und Wirtschaftsausschuss ist die Katze aus dem Sack. Von den 2700 Arbeitsplätze, die in Deutschland abgebaut werden sollen, trifft es Krefeld mit 300. Wie passt dieser Abbau zu möglichen Koopera-

tionen im Bahnbereich? Gute Frage – keine Antwort. Das Kostenargument – günstigere Fertigung in Low-Cost-Countries – bedarf einer Prüfung. Und warum nicht gleich das Management aus Low-Cost-Countries rekru-

tieren? Die IG Metall hat eine klare Haltung. Mit dem Gesamtbetriebsrat fordern wir eine industrielle Deutschlandstrategie. Eine beteiligungsorientierte Unternehmenspolitik würde Siemens auch gut tun.



Neuer DGB-Vorstand in Krefeld

Der DGB in Krefeld hat einen neuen Vorstand gewählt. Vorsitzender bleibt Ralf Köpke (IG Metall), der dieses Amt seit 2002 inne hat. Zu seinen Stellvertretern wurden Christian Mäschig, IG BCE, und Philipp Einfalt,

GEW, gewählt. »Wir werden uns den Veränderungen der Arbeitswelt stellen, Digitalisierung, Fachkräftebedarf und die Stärkung der industriellen Basis sind große Themen für die Menschen in dieser Stadt«, so Köpke.

Junge Gewerkschafter rocken den 1. Mai

Junge Aktive von Verdi, IG BCE und IG Metall haben mit einer tollen Alternative zur klassischen »Maired« eindrucksvoll gezeigt, dass junge Menschen nicht politikverdrossen sind. Bildung, Ausbildung, Übernahme, Gleichstellung, Rente, Leiharbeit, Befristungen waren einige der Themen, die sie kurz und prägnant vorgetragen haben.



Erfolg bei Dornbusch

Die Kollegen in Kempen haben einiges hinter sich: Insolvenz, Verkauf, Personalabbau. Aber der Tarifvertrag ist stärker. Sieben Kollegen haben ihre Ansprüche mit unserer Hilfe und Rechtsschutz erfolgreich geltend gemacht: Höhergruppierungen von EG 5 auf EG 7, Bezahlung auf Basis von 35 Stunden laut Tarifvertrag.

Einladung zum gewerkschaftlichen Stadtrundgang mit der Historikerin Irene Feldmann

**„Der eine fällt, die andern rücken nach.“**

Krefelder Gewerkschafter im Widerstand gegen NS-Diktatur und Krieg

Das Thema des Stadtrundgangs ist zugleich der Titel des Hauptwerks von Auri Billstein, Ehrenbürger der Stadt Krefeld und Träger des Bundesverdienstkreuzes. Als Mitglied der KPD und der Metallarbeitergewerkschaft selbst Repressalien und Verfolgung durch die Nationalsozialisten ausgesetzt, wurde er nach 1945 zum **Chaos des Terrors**.

Seine Mahnung zum Widerstand gegen jegliche Gefährdungen der Demokratie, zu Frieden und Völkerverständigung wieder hörbar zu machen, ist das **große Anliegen der Krefelder IG Metall und des Stadtrundgangs im Kleinen**. Auf Aurels Spuren, denen seiner Familie und seiner Weg- und Leidensgenossen wie **Fritz Lewerentz** und **Heinrich Malina** wollen wir die Südstadt erkunden und Licht in das dunkelste Kapitel der Krefelder Stadtgeschichte bringen.

**Samstag, 29. April 2017, 11.00-13.00 Uhr**  
Treffpunkt: Hauptbahnhof, Südausgang

Anmeldungen erbeten:

IG Metall Krefeld, Ostwall 29, 47798 Krefeld, Fon: 49 201 816330, Fax: 49 201 816340, Email: krefeld@igmetall.de

»Der ein fällt, die anderen rücken nach.« – Gewerkschafter im Widerstand gegen NS-Diktatur und Krieg. Die erste Runde thematischer Rundgänge am 29. April war ein voller Erfolg. Die Historikerin Irene Feldmann ließ Geschichte durch Geschichten lebendig werden. Fritz Lewerentz, Heinrich Malina und Aurel Billstein dienten mit ihren Erlebnissen als Chronisten des Terrors. Am 22. Juli ist der nächste Gang. Einladung erfolgt per E-Mail.



TERMINE

- **10. Juni**, Bezirks- und Arbeitszeitkonferenz NRW
- **13. Juni**, BR-Treffs in Krefeld, Kleve und Viersen
- **27. Juni** in Viersen und
- **28. Juni** in Krefeld
- ▶ [checkin-berufswelt.de](http://checkin-berufswelt.de)
- **29. Juni**, Fachtagung und Innovation zu vernetzten Prozessen
- **29. Juni**, Ortsvorstand
- **29. Juni**, Delegiertenversammlung
- **3. Juli**, Arbeitskreis Angestellte
- **7. Juli, 20 Uhr**, IG Metall Krefeld, StreitBar: »Meine Zeit – mein Leben. Arbeit neu denken.«
- **7. bis 9. Juli**, IG Metall Jugend NRW, Jugendcamp am Biggesee